

28. Mai 2002

### **Parlamentarierdelegation aus Zhejiang in Niederösterreich**

#### **Das Thema Landwirtschaft im Mittelpunkt der Gespräche**

Dritter Landtagspräsident Ing. Johann Penz empfing kürzlich eine hochrangige Politikerdelegation aus der südostchinesischen Provinz Zhejiang. Niederösterreich hat zu dieser Provinz seit 1998 regelmäßige Beziehungen in vielen Bereichen aufgebaut.

Das südlich von Shanghai gelegene Zhejiang zählt mit über 100.000 Quadratkilometern und etwa 48 Millionen Einwohnern zu den „kleineren“ Provinzen Chinas. Durch die Seeverbindungen haben sich intensive Handelsbeziehungen entwickelt. Deshalb zählt Zhejiang auch zu den wohlhabendsten Regionen Chinas. Bedeutende Exportwaren sind Seide, Tee, Nahrungsmittelkonserven, Pharmazeutika und Textilien.

Die chinesische Delegation wurde vom Vizepräsidenten des Parlaments, Xiangyou Kong, geleitet. Da Präsident Kong auch Professor für Landtechnik ist, wurden überwiegend Kooperationsmöglichkeiten im Bereich Landwirtschaft mit Präsident Penz besprochen. Besonderes Nachfragepotenzial für niederösterreichische Anbieter besteht bei der Umstellung der Landwirtschaft auf ökologische Produktion. Mit der Strukturerneuerung des landwirtschaftlichen Sektors sind auch Fragen des Umweltschutzes, der Bewässerung und des Maschineneinsatzes zu klären.

Präsident Penz überbrachte auch die Grüße von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Er regte an, die langjährigen, bilateralen Kontakte auf sachlicher Ebene weiter zu entwickeln. Den Gästen wurde auch angeboten, für Landwirtschaftsspezialisten aus der Provinz Zhejiang ein Trainings- und Ausbildungsprogramm in Niederösterreich zu erstellen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)